

## **Klassifikation der Qualitäten**

Mit dem Jahrgang 2002 haben wir unser Sortiment in 2 Produktlinien aufgeteilt. Mit dem Jahrgang 2003 haben wir durch die Einführung einer dritten Produktlinie, der Kollektion Philipp Clauer, den letzten Schritt der betriebseigenen Klassifizierung durchgeführt.

### **Gutsweine**

Diese liegen in der Preiskategorie zwischen €4,00 und €8,50. Das Sortiment erstreckt sich über alle Sorten. Die Prädikate und die Lage, soweit es sich um den Heidelberger Dormenacker handelt, werden angegeben.

Die Erträge der Anlagen für diese Weine liegen bei max. 7 t je Hektar.

### **Premiumweine**

Mit dieser Linie möchten wir auf besondere und außergewöhnliche Qualitäten unseres Sortiments aufmerksam machen. Die Prädikate werden lediglich auf dem Rückenetikett aufgeführt, ebenso die Lage. Lediglich die Lage Heidelberger Sonnenseite ob der Bruck wird neben der Sorte und der Geschmacksangabe im Hauptetikett aufgeführt.

Die Rotweine dieser Linie werden vorwiegend Barrique ausgebaut. Das Lesegut wird von Hand geerntet.

Die Weißweine sind in der Regel mindestens Spätlesequalitäten. Die Erträge dieser Weine sind zum Teil weit unter 5 t je Hektar angesiedelt, das Lesegut wird von Hand geerntet.

Das Etikett trägt das Familienwappen der Familie Clauer, sowie einen Stich von Graimberg „Blick auf das Schloss von Westen“

### **Kollektion Philipp Clauer**

Diese Kollektion umfasst ausschließlich Premiumweine, die der edelsüßen Stilrichtung angehören. Wir wollen damit diese alte Tradition des deutschen Weinbaus wieder aufleben lassen und sind davon überzeugt, dass gerade in den Heidelberger Weinlagen Süßweine auf höchstem Niveau produziert werden können!

Die Erträge der Weinberge liegen hier zum Teil unter 1 t je Hektar, vor allem bei Beerenauslesen und Eisweinen.

Das Etikett ist identisch mit dem der Premiumweine, hat jedoch zusätzlich einen goldenen Schriftzug "Kollektion Philipp Clauer"